

EINFÜHRUNG

In einer zweibändigen Gemeinschaftspublikation mit dem Titel: "Ökologische Untersuchungen in der subalpinen Stufe" (Mitteilungen der Forstlichen Bundesversuchsanstalt Mariabrunn, Heft 59/1961 und Heft 60/1963) hat die Außenstelle für subalpine Waldforschung (früher Forschungsstelle für Lawinenvorbeugung) in Innsbruck der Forstlichen Bundesversuchsanstalt über ihre umfassende Tätigkeit bis zum Jahre 1962 berichtet.

In dem Bestreben die Ergebnisse der seit diesem Zeitpunkt geleisteten Arbeit rasch und unmittelbar an Praktiker und Wissenschaftler heranzuführen, veranstaltete die Außenstelle anfangs März 1964 eine Vortragsfolge, in deren Verlauf ein Einblick in die verschiedenen Forschungsrichtungen geboten wurde. Das Programm dieser Vortragsreihe ist auf der folgenden Seite abgedruckt. Viele geladene Gäste aus der Forstwirtschaft, der Wildbach- und Lawinenverbauung und der Universität Innsbruck konnten so mit den laufenden Problemen, den Forschungsergebnissen und weiteren Zielen bekannt gemacht werden. Die an die einzelnen Vorträge jeweils anschließende Diskussion brachte nicht nur den Angehörigen der Außenstelle selbst die vielfältigsten Anregungen für ihre künftigen Untersuchungen, sondern ließ auch den Wunsch erstehen, die Vorträge einem weiteren Kreise der Fachwelt in Form einer Publikation zugänglich zu machen.

Dieses Druckwerk liegt nunmehr vor. Es war unvermeidlich, ja vielfach sogar notwendig, daß in den Beiträgen das betont bildlich-darstellende Element der Vorträge durch seine textliche Erweiterung ersetzt werden mußte. Im Zusammenhang damit wurden die ursprünglichen Titel größtenteils verändert sowie aus Gründen besserer Verständlichkeit eine Zweiteilung einzelner Vorträge vorgenommen (H. FRIEDEL, F. GÖBL). Nicht aufgenommen in diesen Band wurden die Vorträge von M. MOSER über seine Studienreise nach Südamerika und von H. SCHIECHTL und R. STERN über Kleinasien. Das Thema dieser Vorträge betraf nicht unser unmittelbares Arbeitsgebiet. Sie zeigten jedoch, wie man durch weiträumig vergleichende Forschungen die durch unsere Arbeiten gewonnenen Ergebnisse vertiefen kann.

Im übrigen soll trotz des gemeinsamen Rahmens die Einheit jeder Einzelarbeit bewahrt bleiben, worauf nicht zuletzt auch im Text und in der Aufmachung Rücksicht genommen wurde.

An dieser Stelle sei dem Ordinarius des botanischen Institutes der Universität Innsbruck, Herrn Prof. Dr. A. PISEK, ergebenst gedankt, durch dessen Entgegenkommen die Vorträge in seinem Institut abgehalten werden konnten.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen der forstlichen Bundes-Versuchsanstalt Wien](#)

Jahr/Year: 1965

Band/Volume: [66_1965](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Einführung I](#)